

Sie sind auf der Suche nach einem abwechslungsreichen Aufgabengebiet in einem motivierten Team bei einem familienfreundlichen Arbeitgeber? Dann lesen Sie diese Stellenausschreibung:

Bei der Steuerverwaltung des Landes Rheinland-Pfalz ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Vollzeitstelle (39 Wochenstunden) als

**Elektrofachkraft (m/w/d) der Bereiche Energieanlagen,
Betriebs- und Gebäudetechnik, sowie Geräte und Systeme
(ohne Telekommunikations- und IT-Technik)**

beim Landesamt für Steuern (LfSt) mit Sitz in Koblenz zu besetzen.

Das **Einsatzgebiet** umfasst im Besonderen die Standorte der Finanzämter im **nördlichen Bereich von Rheinland-Pfalz** (Altenkirchen, Hachenburg, Bad Neuenahr-Ahrweiler, Neuwied, Koblenz, St. Goarshausen, St. Goar, Montabaur, Diez, Bingen, Alzey, Bad Kreuznach, Mainz, Mayen, Daun, Wittlich, Bitburg, Prüm, Trier, Simmern, Zell).

Als Dienstort ist das Landesamt für Steuern in Koblenz vorgesehen. Von dort aus erfolgt die Aufgabenwahrnehmung mit einem Dienstwagen.

Das **Landesamt für Steuern** (LfSt) unterstützt die nachgeordneten Finanzämter in Rheinland-Pfalz bei der Gewährleistung der Arbeitssicherheit in den Dienstgebäuden.

Um die ausgeschriebene Stelle können sich befähigte Personen, die i.S.d. TRBS 1203 anerkannt wurden, bewerben. Hierzu gehört eine abgeschlossene Berufsausbildung als Elektrofachkraft, Berufserfahrung und eine zeitnahe berufliche Tätigkeit in diesem Betätigungsfeld.

Die Aufgaben sind insbesondere:

- Durchführung der DGUV V3 Prüfungen der ortsveränderlichen und ortsfesten elektrischen Anlagen und Geräten **vorrangig in den vorgenannten Finanzämtern**
- Dokumentation der Prüfungen in digitaler Form mit Hilfe eines Prüfprogrammes (Elektromanager)
- Prüfungen von Arbeitsmitteln (Leitern, Tritte, Hubwagen und Rollregale) **vorrangig in den vorgenannten Finanzämtern**

sowie bei Bedarf

- Durchführung von Instandhaltungs- und Wartungsarbeiten, Arbeiten im Bereich der Elektroneuinstallation, Anschluss und Inbetriebnahme von Maschinen, sowie Arbeiten an elektrischen Anlagen bis 1000 V (auch unter Spannung), im **LfSt in Koblenz**

An Sie werden folgende fachliche Anforderungen gestellt:

- Berufserfahrung aus zeitnahe beruflichen Einsatz im beschriebenen Tätigkeitsbereich gemäß Tz. 2.2 bzw. 3 der Technischen Regeln für Betriebssicherheit TRBS 1203
- Befähigung zum AuS (Arbeiten unter Spannung)
- gute Kenntnis des allgemeinen Regelwerks zum Stand der Technik im Elektrobereich sowie zum staatlichen und betrieblichen Arbeitsschutz
- Erfahrung im Umgang mit der eingesetzten Prüfsoftware (Elektromanager) ist wünschenswert
- Erfahrung in der Prüfung von Arbeitsmitteln (Leitern, Tritte, Hubwagen und Rollregale) ist wünschenswert
- Erfahrung in der Umsetzung von Arbeitssicherheitsmaßnahmen ist wünschenswert
- gute EDV-Kenntnisse, insbesondere im Umgang mit Word und Excel
- gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift (Sprachlevel: kompetente Sprachverwendung C1/C2)
- Führerschein der Klasse B
- Bereitschaft zu häufigen Dienstreisen zu sämtlichen Dienststellen innerhalb des Landes Rheinland-Pfalz, auch **mit mehrtägigen Übernachtungen**
- körperliche Gesundheit (Fitness, Belastbarkeit)

Darüber hinaus sind uns diese persönlichen Eigenschaften besonders wichtig:

- Selbständigkeit und Entschlusskraft
- hohe Einsatzfreude und Belastbarkeit
- ausgeprägte Teamfähigkeit
- vorausschauende und sorgfältige Arbeitsweise
- Verhandlungsgeschick und Durchsetzungsvermögen
- Konflikt- und Kritikfähigkeit
- gewandtes Auftreten, gute schriftliche und mündliche Ausdrucksweise

Wir bieten Ihnen:

- einen unbefristeten Arbeitsvertrag
- flexible Arbeitszeiten
- soziale Absicherungen
- eine Jahressonderzahlung
- vermögenswirksame Leistungen
- Zusatzversorgung des öffentlichen Dienstes (VBL)
- Gesundheitsmanagement
- Work-Life-Balance wird über unsere Selbstverpflichtung „Die Landesregierung – ein familienfreundlicher Arbeitgeber“ gewährt
- Reisekostenersatz
- Dienstkraftwagen für Dienstreisen
- Gestellung von Arbeitsmitteln und Arbeitskleidung

Es handelt sich um eine auf Dauer angelegte unbefristete Beschäftigung. Die Einstellung erfolgt im Beschäftigungsverhältnis nach TV-L in der Entgeltgruppe 5. Eine Anrechnung von berufsförderlichen Zeiten, die zu einer höheren Stufe bei Einstellung führen können, ist möglich. Bei vollumfänglicher Übertragung aller Aufgaben (frühestens nach Ablauf der Probezeit) erfolgt eine Höhergruppierung in die Entgeltgruppe 6 TV-L.

Das Land Rheinland-Pfalz beschäftigt viele Menschen in sehr unterschiedlichen Tätigkeitsfeldern und mit ganz verschiedenen Qualifikationen. Wir fördern aktiv die Gleichbehandlung aller Menschen und wünschen uns daher ausdrücklich Bewerbungen aus allen Altersgruppen, unabhängig von der ethnischen Herkunft, dem Geschlecht, der Religion oder Weltanschauung, einer Behinderung oder der sexuellen Identität.

Bei entsprechender Eignung werden Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen bevorzugt berücksichtigt.

Im Rahmen des Landesgleichstellungsgesetzes streben wir eine Erhöhung des Frauenanteils an. Wir sind daher an Bewerbungen von Frauen besonders interessiert. Sie werden bei gleichwertiger Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.

Sehr gute Rahmenbedingungen, um berufliche und Familienaufgaben zu vereinbaren, wie zum Beispiel moderne Arbeitszeitmodelle gewährleisten wir über unsere Selbstverpflichtung „Die Landesregierung – ein familienfreundlicher Arbeitgeber“.

Die ausgeschriebene Stelle ist grundsätzlich auch für Teilzeitkräfte geeignet. Gehen entsprechende Bewerbungen ein, wird geprüft werden, ob den Teilzeitwünschen im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten (insbesondere Anforderung der Stelle, gewünschte Gestaltung der Arbeitszeit) entsprochen werden kann.

Erfahrungen, Kenntnisse und Fertigkeiten, die durch Familienarbeit oder ehrenamtliche Tätigkeit erworben wurden, werden bei der Beurteilung der Qualifikation im Rahmen des § 8 Abs. 1 des Landesgleichstellungsgesetzes berücksichtigt.

Für allgemeine Fragen zu dieser Stellenausschreibung steht Ihnen Herr Helmut Thomas beim Landesamt für Steuern (Tel.: 0261/4932 36359) gerne zur Verfügung.

Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen (tabellarischer Lebenslauf, Schulabschluss-, Prüfungs- und Arbeitszeugnisse, Zertifikate, sonstige Nachweise), insbesondere bezogen auf das Anforderungsprofil, richten Sie bitte bis spätestens zum **26.04.2024** an das

**Landesamt für Steuern
Geschäftsstelle
z.Hd. Frau Leonhard
Ferdinand-Sauerbruch-Straße 17
56073 Koblenz**

Bewerbungen auf elektronischem Postweg können im PDF-Format (bis maximal 15 MB) unter der Email-Adresse

Stellenangebote@lfst.fin-rlp.de

eingereicht werden.

Es erfolgt keine Rücksendung von Bewerbungsunterlagen. Wir bitten daher um Zusendung von Kopien. Nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens werden die Unterlagen nach den Bestimmungen des Datenschutzes vernichtet.

Datenschutzhinweis

Informationen über die Verarbeitung personenbezogener Daten in der Personalgruppe des Landesamtes für Steuern und über Ihre Rechte nach der Datenschutz-Grundverordnung sowie über Ihre Ansprechpartner in Datenschutzfragen entnehmen Sie bitte dem allgemeinen Informationsschreiben der Personalgruppe des Landesamtes für Steuern. Dieses Informationsschreiben finden Sie unter <https://www.lfst-rlp.de/datenschutz>.